

Dezember 2012

ATS gibt die Freigabe der neuen Version ihrer Produktionsqualität Software bekannt

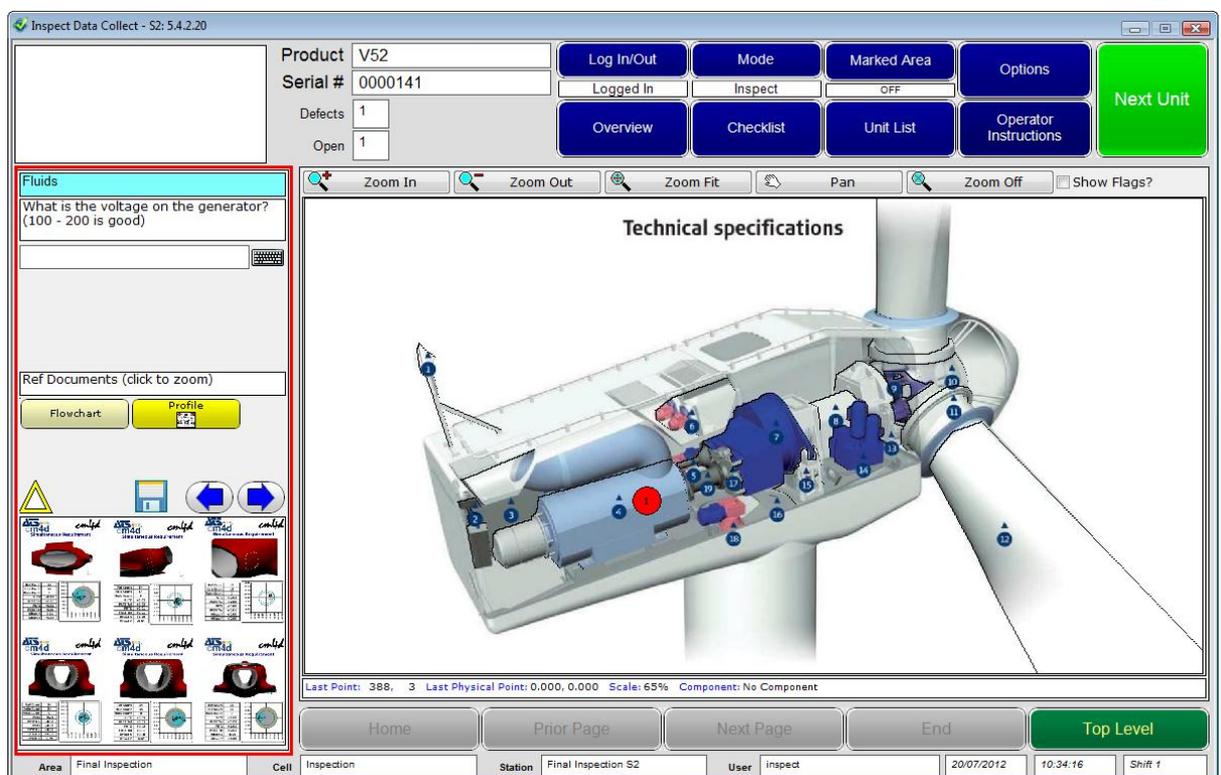
Wir freuen uns, die Freigabe der neuen **ATS Inspect Version 5.5** bekannt zu geben. ATS Inspect ist unsere Qualitätskontrollsoftware für die Erfassung von Attributdaten und variablen Daten in der Fertigung. Die Software wurde entwickelt, um die Kosten im Zusammenhang mit Ausschuss, Nacharbeit, Gewährleistungsansprüchen und Engpässen in der Produktion in vielen Bereichen der Fertigung zu reduzieren. Im Einklang mit Ihrem bestehenden System, wird ATS Inspect die Qualität des Herstellungsprozesses und des Endprodukts erhöhen.

In Zusammenarbeit mit unseren Kunden haben wir viele neue Features eingeführt und eine große Anzahl der vorhandenen Fähigkeiten noch weiter verbessert. Bei ATS sind wir stolz auf die Entwicklung von Software, die sich kontinuierlich weiterentwickelt und neue Wege geht. Aus diesem Grund können wir mit Recht sagen, dass Ats Inspect 5.5 einen Spitzenplatz bei der Attribut- und variablen Datenerfassung einnimmt.

Die folgende Liste zeigt die wichtigsten Entwicklungen der neuen Version:

Referenz Dokumente für Checklist Fragen

Zur Unterstützung der Bediener können Referenzdokumente, wie Textfiles, PDF's und Bilder jetzt mit den Checklistfragen verknüpft werden, damit der Bediener sie bei der Beantwortung der Fragen mit Data Collect einsehen kann. Die Menge der installierten Files wird lediglich durch die Anzahl der an den Stationen verfügbaren Viewer begrenzt.



Checklist Fragen können durch Referenz Dokumente ergänzt werden

Checklistfragen Filter

Bei Dutzenden von Fragen kann es sehr lästig sein, alle zu durchforsten, um die wenigen herauszufinden, die noch nicht beantwortet wurden. Aus diesem Grund haben wir einen optionalen Filter eingefügt, der es dem Bediener ermöglicht, nur die noch nicht beantworteten bzw. die außerhalb der Spezifikation liegenden Fragen zu beantworten. Da der Zeitfaktor essentiell ist, kann diese wichtige Ergänzung den Unterschied machen.

Oracle Datenbanken

Unsere Kunden mit Oracle Datenbanken können jetzt alle bereits existierenden und die neuesten Funktionalitäten von Version 4.1 bis Version 5.5 nutzen. Kein aufwendiger Export – lediglich eine einfache und direkte Integration zwischen der Software und Ihren Daten.

Support für Sprachen mit Doppel-Byte-Zeichen

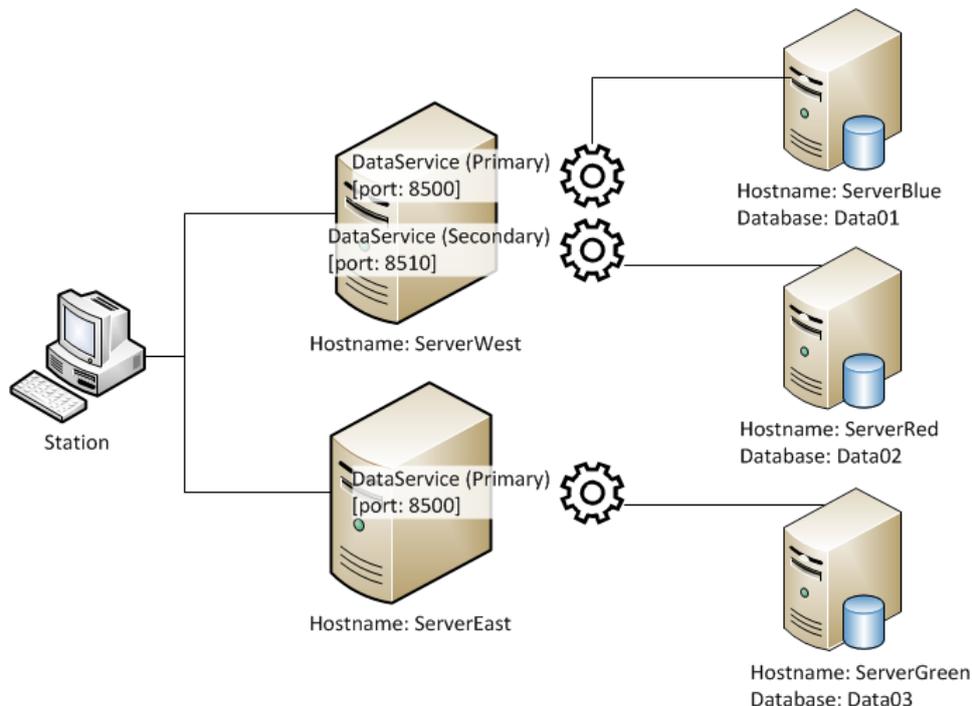
Es ist jetzt möglich unter Verwendung von Sprachen mit Doppel-Byte-Zeichen Items zur Datenbank hinzuzufügen. Dies bedeutet, dass die Benutzeroberfläche für die Datenerfassung jetzt in Sprachen wie Chinesisch, Japanisch und Koreanisch angezeigt wird.



ATS Inspect in Sprachen wie Chinesisch, Japanisch und Koreanisch

Mehrfach Dienste

Es ist jetzt möglich auf dem Server mehrere Instanzen einiger Dienste auszuführen. Jeder Dienst kann Verbindung zu einer anderen Datenbank herstellen.



Multiple Service Ebenen ermöglichen die Verbindung zu unterschiedlichen Datenbanken

Tracking Punkt-Gruppen im Trigger

Tracking-Punkt-Gruppen sowie individuelle Tracking-Punkte können jetzt gewählt werden, wenn die Menge pro Zeit und Menge pro Einheit Trigger angelegt werden. Dies bedeutet, dass Einheiten, die durch einen der Tracking-Punkte in der Gruppe gehen und die anderen Variablen erfüllen, den Trigger auslösen und eine Benachrichtigung bewirken. Anstatt also einen individuellen Trigger für jeden Tracking-Punkt zu erstellen, kann man jetzt mit einem alles abdecken.

Und noch viel mehr...

Wir haben auch den Setup Prozess in verschiedenen Bereichen verbessert. Für den intuitiven Ansatz wurde zum Beispiel die Methode verbessert, Referenzdokumente mit Teilen, Problemen und Reparaturen zu verknüpfen. Wenn Sie jetzt in Inspect Admin durch Ihre Checklistenfragen gehen, können Sie diese mit der Hilfe eines Suchfeldes filtern. Indem wir unseren Kunden und den Anwendern, die täglich mit unseren Produkten arbeiten immer ein offenes Ohr schenken, erkennen wir deren Wünsche und können diese kleinen Änderungen durchführen, die den großen Unterschied machen.